

Komfortabel reisen in OWL

Ein Wegweiser für Zugreisende
mit eingeschränkter Mobilität.



Vorwort



// Liebe Fahrgäste,

schnell ist man in seiner Bewegungsfreiheit eingeschränkt. Schon gefüllte Einkaufstaschen oder ein Kinderwagen können einen Reiseweg beschwerlich machen. Menschen mit einer Behinderung können je nach Grad jedoch in besonderem Maße betroffen sein.

Mit der vorliegenden Broschüre, die in Zusammenarbeit mit dem Bahnhofsmanagement der DB Station&Service AG in Bielefeld entstand, möchte der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL), vertreten durch seine Geschäftsstellen Bielefeld und Paderborn allen eine Hilfestellung geben, um bequem und komfortabel mit dem Zug zu reisen. In dieser Broschüre werden alle Bahnhöfe in Ostwestfalen-Lippe sowie weitere Bahnhöfe aus angrenzenden Gebieten vorgestellt.

Seit Anfang 2013 besteht ein Gesetz, das eine vollständige Barrierefreiheit des Öffentlichen Personennahverkehrs zum Ziel hat. Der Nahverkehr in OWL ist derzeit noch nicht komplett barrierefrei. Jedoch werden nach und nach mehr Bahnhöfe und Züge an den geforderten Standard angepasst. Seit Dezember 2013 sind auf acht weiteren Zuglinien in OWL einheitliche Fahrzeugstandards in Kraft getreten, die vor allem an den großen Umstiegsbahnhöfen einen ebenerdigen Um-

stieg zwischen Bahnsteig und Zug ermöglichen. Der Umbau weiterer Bahnstationen ist bereits in Planung.

Auf den folgenden Seiten finden Sie nützliche Informationen, damit Sie Ihre Fahrt in OWL und teils darüber hinaus besser planen können. Sollten dennoch Fragen offen bleiben, nennen wir Ihnen zudem weitere Ansprechpartner.

Wir hoffen, Ihnen mit der vorliegenden Broschüre einen Leitfaden zur Nutzung der hochwertigen Verkehrsangebote in OWL an die Hand geben zu können und den „Einstieg“ in ein umweltfreundliches Verkehrsmittel zu erleichtern.

Allseits gute Fahrt.



Landrat Christian Manz

Verbandsvorsteher des Nahverkehr Westfalen-Lippe



Inhalt

6–7 // DER NAHVERKEHR IN OWL

6 // Starke Partner
schaffen Verbindungen

6 // Zahlen im Überblick

7 // Ansprechpartner in
OWL

8–10 // ZUGÄNGE UND BAHNSTEIGE

8 // Komfortabel reisen

8 // Barrierefreie
Zuwegung

9 // Bahnsteige

10 // Aufzüge und
Treppenlifte

11 // Orientierungshilfen

11–12 // SERVICEEINRICHTUNGEN UND SICHERHEIT

11 // Fahrkarten am
Bahnhof

12 // Bahnhofsmision

13 // Komfort

13 // Sicherheit

14 // EINSTIEG UND FAHRZEUG- AUSSTATTUNG

14 // Einstieg

14 // Toiletten

15 // Mehrzweckabteile

15 // Gegensprechanlagen

16–26 // BAHNHÖFE IN DER REGION

27 // TARIFE UND TICKETS

27 // Fahrkarten kaufen

28 // Individuell
zugeschnitten

28 // Vielfahrer

28 // Freizeit

29 // Gelegenheitsfahrten

29 // NRW-weit

30 // Sonderregelung

31 // ADRESSEN, SYMBOLE, NETZPLAN

OSTWESTFALEN- LIPPE





// DER NAHVERKEHR IN OWL

Starke Partner schaffen Verbindungen

Der im Jahr 2008 gegründete Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe ist der Dachverband für fünf westfälische Verkehrsverbünde. Gemeinsam organisieren und finanzieren sie den Schienenpersonennahverkehr in der Region. Die NWL-Mitglieder Verkehrsverbund Ost-WestfalenLippe (VVOWL) und Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter (nph) übernehmen wichtige Aufgaben vor Ort und auch für ganz Westfalen-Lippe.

Zahlen im Überblick

- // Einwohner: 2 Mio.
- // Fläche: 6519 qkm
- // Verbandsgebiet: Kreise Minden-Lübbecke, Herford, Gütersloh, Lippe und die kreisfreie Stadt Bielefeld (VVOWL) sowie die Kreise Höxter, Paderborn (nph)
- // Tarifräume: Der Sechser und Hochstift-Tarif
- // Bahnstationen: 79
- // Schienenstreckenlänge: 565 km
- // Nahverkehrslinien: 23
- // Verkehrsleistung: 9,6 Mio. Zug-Kilometer pro Jahr
- // Schienenverkehrsunternehmen: 4

Stand: 2013



Ansprechpartner in OWL



DB Regio AG, S-Bahn Hannover

Ernst-August-Platz 10, 30159 Hannover
Telefon 01806 996633*
www.bahn.de/kontakt
ran-niedersachsen-bremen@bahn.de



DB Regio AG, Region NRW, Kundendialog

Bahnhofstraße 1–5, 48143 Münster
Telefon 01806 464006*
www.bahn.de/kontakt



eurobahn

Unionstraße 3, 59067 Hamm
Telefon: 01806 9273727*
www.eurobahn.de
info@eurobahn.de



NordWestBahn GmbH

Alte Postraße 9, 49074 Osnabrück
Telefon: 01806 600161*
www.nordwestbahn.de
dialog@nordwestbahn.de



WestfalenBahn GmbH

Zimmerstraße 8, 33602 Bielefeld
Telefon: 0521 557777-55
www.westfalenbahn.de
info@westfalenbahn.de

* 20 Ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 Ct/Anruf

Komfortabel reisen

Damit Sie Ihre Fahrt komfortabel planen können, haben wir anschauliche Symbole entwickelt. Diese erklären Ihnen in der Beschreibung der Bahnhöfe ab Seite 16, wie die entsprechenden Haltestellen ausgestattet sind.

Barrierefreie Zuwegung



Der Zugang zu den Bahnsteigen ist komplett barrierefrei (rollstuhlgerecht) gestaltet.



Der Zugang zu den Bahnsteigen ist nur eingeschränkt barrierefrei (rollstuhlgerecht), da er über eine steile oder lange Rampe führt bzw. die Bedienung eines Treppenliftes notwendig ist. (Siehe auch Hinweise Seite 10)



Der Zugang zu den Bahnsteigen ist nur eingeschränkt barrierefrei (rollstuhlgerecht), da er unter anderem über einen Weg mit losem bzw. schlechtem Belag führt oder weil diese modernisiert werden.



Der Zugang zu den Bahnsteigen ist nicht barrierefrei.



An vielen Stationen ermöglichen moderne Aufzüge den Weg auf den Bahnsteig.

Bahnsteige



Die Bahnhöfe in der Region verfügen über unterschiedliche Bahnsteighöhen, die in drei Stufen einteilbar und in Zentimetern (cm) angegeben sind:

38 **55** **76**

Je nach Höhe der Bahnsteige und der Einstiegshöhe der eingesetzten Fahrzeuge ist ein nahezu ebenerdiger Einstieg und Ausstieg möglich. Alle Einstiegshöhen finden Sie auf den Seiten 16 bis 26 und am Ende der Broschüre.

i

// Hinweis

Die Züge verfügen über spezielle Ein- bzw. Ausstiegsbereiche, die mit „Rollstuhlfahrer-Symbolen“ gekennzeichnet sind. Hier finden Sie Einstiegshilfen und besondere Türöffner. Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise auf Seite 13.

// Achtung

Trotz ausfahrbarer, variabler Trittstufen ist beim Ein- und Aussteigen Vorsicht geboten – insbesondere, wenn Bahnsteigkante und Einstieg in den Zug unterschiedlich hoch sind!

Bis Mitte 2014 werden die Züge der eurobahn auf den Linien RB 67, 71, 73 und 82 noch auf einen einheitlichen Standard gebracht. Die Einstiegshöhe kann daher von der in der Broschüre genannten noch abweichen.



Aufzüge und Treppenlifte



// stufenloses Erreichen der Bahnsteige

// geräumige Kabinen bieten ausreichend Platz

// akustische Signale oder Ansagen helfen bei der Orientierung



An diesen Bahnhöfen werden anstelle der Aufzüge Treppenlifte eingesetzt. Die Bedienung dieser Lifte kann nur durch Servicemitarbeiter erfolgen. Die Bedienzeiten können eingeschränkt sein. (Siehe grüner Kasten)



// Wichtig

Melden Sie sich bei Bedarf im Vorfeld Ihrer Reise zum Beispiel über www.bahn.de/barrierefrei oder telefonisch unter 01806 512512 (20 Ct/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 Ct/Min.) an. Bitte beachten Sie einen Vorlauf von einem Tag: Hilfeleistungen können bis zum Vortag, 20 Uhr, angemeldet werden.

Der Betriebszustand der Aufzüge, Betriebszeiten der Treppenlifte sowie weiterführende Informationen zu den Bahnhöfen in OWL können bei der 3-S-Zentrale in Bielefeld unter 0521 78510-55 telefonisch erfragt werden.

Orientierungshilfen



Lautsprecherdurchsagen informieren über die aktuellen Zugverkehre.



Als sehbehindertengerecht klassifizierte Bahnhöfe verfügen über Blindenleitstreifen (taktile Leitlinien). Die weißen geriffelten Linien dienen der Orientierung zwischen Bahnhofseingang und Bahnsteigkante.



// SERVICEEINRICHTUNGEN UND SICHERHEIT

Fahrkarten am Bahnhof



An diesem Bahnhof gibt es personenbediente Schalter, an denen Reisende Fahrkarten und Informationen erhalten, oder in der Nähe zum Bahnhof befindet sich ein Reisebüro.



Hier befindet sich mindestens ein stationärer Fahrkartenautomat.

In vielen Zügen in OWL besteht die Möglichkeit, Fahrscheine im Zug zu erwerben. Auf der Seite 27 sind die entsprechenden Zuglinien aufgeführt.



Die Bahnhofsmision bietet Hilfestellung in verschiedensten Fällen.

Bahnhofsmision



Die Mitarbeiter der Bahnhofsmision sind an den blauen Westen mit dem Logo der Organisation erkennbar und helfen Ihnen beim Reisen. Ihre Hilfsangebote umfassen z. B.:



- // Unterstützung bei Fahrplanfragen
- // Hilfestellung beim Ein-, Aus- und Umsteigen
- // Begleitung alleinreisender Kinder
- // Beratung und Vermittlung in akuten Notsituationen

In Bedarfsfällen reisen die Helfer der Bahnhofsmision den Fahrgästen entgegen, um ihnen ihre Hilfe anzubieten.

Eine Auswahl an Bahnhofsmisionen in der Region finden Sie am Ende der Broschüre auf Seite 31.



Mobilität für alle: An immer mehr Stationen werden ebenerdige Einstiege geschaffen.

Komfort



Diese Haltestellen verfügen über ein barrierefreies, auch für Rollstuhlfahrer geeignetes WC. Vereinzelt befinden sich entsprechende sanitäre Anlagen in direkter Nähe zur Station.

Sicherheit



Diese Bahnhöfe sind an den Bahnsteigen mit einer Info- und Notrufsäule ausgestattet, über die sich Reisende bei Informationsbedarf oder in Notsituationen an die Bahnhofsaufsicht wenden können.



An den Bahnhöfen mit diesem Symbol befinden sich Kameras zur Erhöhung der Sicherheit.



// EINSTIEG UND FAHRZEUGAUSSTATTUNG

Einstieg

- // Eingesetzte Doppelstockwagen (RE 1, RE 6, RE 60 und RE 70) verfügen am Steuerwagen – am gegenüberliegenden Ende zur Lokomotive – über Tiefeinstiege (60 cm) mit rollstuhlgerechter Ausstattung.
- // Bei Triebwagen weisen „Rollstuhlfahrer-Symbole“ auf diese speziellen Einstiege hin. Ausfahrbare Trittstufen oder mobile Rampen erleichtern den Zu- bzw. Ausstieg.
- // Türen öffnen sich auf Knopfdruck automatisch.

Toiletten

- // Behindertengerechte Toilettenanlagen befinden sich in Triebwagen und den oben genannten Doppelstockwagen.



Mehrzweckabteile

- // Klappsitze (zusätzliche Sitzmöglichkeiten oder Stellfläche)
- // Gurte bieten zusätzliche Sicherheit
- // „ebenerdige“ Erreichbarkeit der Türbereiche

Gegensprechanlagen

- // In Notfällen können Fahrgäste den Fahrzeugführer kontaktieren.



// Hinweis

Achten Sie beim Ein- und Aussteigen auf den Abstand zwischen Fahrzeug und Bahnsteigkante sowie auf diverse Höhenunterschiede (siehe Seiten 16–26 und Netzplan). Betriebsbedingt kann die Fahrzeugausstattung der Züge variieren. Bei Fragen helfen die Bahnunternehmen weiter (siehe Seite 7).

Ihre Verkehrsstationen in OWL

In der folgenden Aufstellung finden Sie eine genaue Beschreibung aller Bahnhöfe in OWL sowie entlang einiger Linien, die von OWL in die umliegenden Regionen führen. Die Bahnhöfe sind von A bis Z sortiert. Allen Stationen sind dabei nur die Symbole der Leistungen zugeordnet, mit denen sie ausgestattet sind. Die Zahlen unterhalb der Symbole sind Gleis-Nummern. Eine Zahl innerhalb eines Symbols zeigt die Bahnsteighöhe an. Die farbigen Quadrate oberhalb der Symbole kennzeichnen die absolute Einstiegshöhe in die dort verkehrenden Züge. Sind beide Zahlen gleich, ist ein stufenloser Wechsel zwischen Zug und Bahnsteig möglich. Der faltplan am Ende der Broschüre zeigt den Verlauf der Zuglinien, die nachfolgend genannten Bahnhöfe und eine Legende für die Symbole. **Tipp:** Klappen Sie den Umschlag einmal um und legen die Legende direkt neben die Aufstellung. So wissen Sie immer genau, wofür die verwendeten Symbole stehen.



// Hinweis

Einige Stationen befinden sich zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im Umbau. An anderen Haltestellen werden in den nächsten Jahren weitere Bauarbeiten beginnen. An welchen Stationen Bauarbeiten durchgeführt werden bzw. wann sie voraussichtlich abgeschlossen sind, ist in der folgenden Aufstellung jeweils textlich vermerkt.

Ahlen ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Altenbeken ■ 76 cm

Gleise 1, 2, 31: Barrierefreier Umbau ab 2015



Bad Driburg ■ 76 cm



Bad Oeynhausen ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Bad Oeynhausen Süd ■ 55 cm



Bad Pyrmont ■ 76 cm



Bad Salzuflen ■ 76 cm



1 2

Bad Sassendorf ■ 76 cm



Beelen ■ 76 cm



Bielefeld Hbf ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Bielefeld Ost ■ 76 cm



Bielefeld-Senne ■ 76 cm



Bieren-Rödinghausen ■ 76 cm



Borgeln ■ 76 cm



Borgholzhausen ■ 76 cm



Brackwede ■ 76 cm



Brake (b Bielefeld) ■ 76 cm



Brakel ■ 76 cm



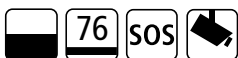
Bruchmühlen ■ 76 cm



Bünde ■ 55 cm ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Clarholz ■ 76 cm



Dedinghausen ■ 76 cm



Detmold ■ 76 cm



Dissen-Bad Rothenfelde ■ 76 cm



Ehlenbruch ■ 76 cm



Ehringhausen ■ 76 cm



Emmerthal ■ 76 cm



Espelkamp ■ 76 cm



Geseke ■ 76 cm



Godelheim ■ 76 cm



Gütersloh Hbf ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Halle (Westf) ■ 76 cm



Halle, Gerry-Weber-Stadion ■ 76 cm



Hamel ■ 55 cm ■ 76 cm



Hamm ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Heessen ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Helpup ■ 76 cm



Herford ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Herzebrock ■ 76 cm



Hesseln ■ 76 cm



Hessisch Oldendorf ■ 55 cm



Hiddenhausen-Schweicheln ■ 76 cm



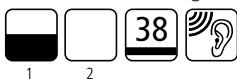
Hilter ■ 76 cm



Holzhausen-Heddinghausen ■ 76 cm



Horn-Bad Meinberg ■ 76 cm



1

2

Hörstmar ■ 76 cm



Hövelhof ■ 76 cm

Barrierefrei ab Juni 2014



Hövelriege ■ 76 cm



Höxter Rathaus ■ 76 cm



Isselhorst-Avenwedde ■ 76 cm



Kirchlengern ■ 55 cm ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Kloster Oesede ■ 76 cm



Künsebeck ■ 76 cm



Lage ■ 76 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



4-5

Lemgo ■ 76 cm



Lemgo-Lüttfeld ■ 76 cm



Leopoldstal ■ 76 cm



Lippstadt ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Löhne ■ 55 cm ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Lübbecke ■ 76 cm



Lüchtringen ■ 76 cm



Lügde ■ 76 cm



Melle ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Minden ■ 76 cm ■ 60/115 cm ■ 115 cm



1,10,11

1,10,11

12,13

12,13

1,10,11

12,13

Münster ■ 76 cm



Neubeckum ■ 76 cm ■ 60/115 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



Neue Mühle ■ 76 cm (Bedarfshalt)



Oelde ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Oerlinghausen ■ 76 cm



B

A

Oesede ■ 76 cm



Oldentrup ■ 76 cm



Osnabrück Hbf ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Osnabrück-Sutthausen ■ 76 cm



Ottbergen ■ 76 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



Paderborn Hbf ■ 76 cm ■ 60/115 cm



1-3

4,5

4,5

Paderborn, Kasseler Tor ■ 76 cm



Paderborn, Nord ■ 76 cm

Barrierefrei ab Juni 2014



Paderborn, Schloß Neuhaus ■ 76 cm



Petershagen-Lahde ■ 76 cm ■ 115 cm



Porta Westfalica ■ 76 cm ■ 60/115 cm



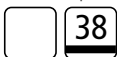
Quelle ■ 76 cm



Quelle-Kupferheide ■ 76 cm



Raestrup-Everswinkel ■ 76 cm (Bedarfshalt)



Rahden ■ 76 cm



Rheda-Wiedenbrück ■ 76 cm ■ 60/115 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



Rinteln ■ 55 cm



Salzkotten ■ 76 cm



Sandebeck ■ 76 cm



Scharmede ■ 76 cm



Scherfede ■ 76 cm



Schieder ■ 76 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



Schloß Holte ■ 76 cm

Barrierefrei ab Juni 2014



Schötmar ■ 76 cm



Sennelager ■ 76 cm

Barrierefrei ab Juni 2014



Sennestadt ■ 76 cm

Barrierefrei ab Juni 2014



Soest ■ 76 cm ■ 60/115 cm



Steinhagen ■ 76 cm



Steinhagen, Bielefelder Straße ■ 76 cm



Steinheim ■ 76 cm



Sylbach ■ 76 cm



Telgte ■ 76 cm



Ubbedissen ■ 76 cm

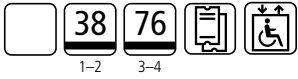


Vlotho ■ 55 cm



Warburg ■ 76 cm ■ 115 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



Warendorf ■ 76 cm



Wehrden ■ 76 cm



Wellendorf ■ 76 cm



Welver ■ 76 cm



Westbarthausen ■ 76 cm



Westerhausen ■ 76 cm



Willebadessen ■ 76 cm



Windelsbleiche ■ 76 cm

Barrierefreier Umbau ab 2014



Wissingen ■ 76 cm



// TARIFE UND TICKETS

Fahrkarten kaufen

Alle Fahrscheinautomaten, ob am Bahnsteig, in den Bahnhöfen oder in den Zügen berechnen automatisch den Nahverkehrstarif für Ihren Fahrtwunsch in der Region.

Auf folgenden Linien können Sie Fahrkarten im Zug kaufen:

NordWestBahn: RB 74, RB 75, RB 84 und RB 85

eurobahn: RB 67, RB 69, RB 71, RB 73, RB 89 und RE 82

WestfalenBahn: RB 61 und RB 72

Entlang der folgenden Strecken stehen die Automaten am Bahnsteig:

Deutsche Bahn: RB 76, RE 1, RE 6, RE 70, RE 78, S 1 und S 5

NordWestBahn: RB 77, RB 85 (in Niedersachsen sind auch Automaten an den Bahnstationen)

Die jeweiligen Standorte werden auf den Seiten 16 bis 26 genannt.
Bitte kaufen Sie Ihr Ticket vor Fahrtantritt.

Einen Streckenverlauf zeigt der ausklappbare Liniennetzplan.

Persönliche Verkaufsstellen für Fahrscheine:

// Standorte mit persönlichen Verkaufsstellen am Bahnhof zeigen ebenfalls die Tabellen der Seiten 16 bis 26

// In den größeren Städten finden Sie zudem Kundenzentren der einzelnen Tarifräume „Der Sechser“ und „Hochstift-Tarif“. Ausgewählte Anlaufstellen bei Fragen zu Bus und Bahn in OWL nennt die Rückseite des Liniennetzplans.





Individuell zugeschnitten

In OWL gibt es zwei unterschiedliche Tarifräume. „Der Sechser“ ist der Tarif für die Kreise Minden-Lübbecke, Herford, Lippe und Gütersloh sowie die Stadt Bielefeld. Der Hochstift-Tarif umfasst die Kreise Paderborn und Höxter. In beiden Tarifräumen kombinieren Sie mit nur einem Ticket die Nutzung von Bus, Bahn und Stadtbahn bis Sie Ihr Ziel erreichen.

Für Vielfahrer

Sechser-Abo/AboCard

Wenn Sie viel innerhalb eines Tarifgebiets unterwegs sind, können Sie mit dem Sechser-Abo bzw. AboCard des Hochstift-Tarifs bares Geld sparen. Tickets im Abo sind bis zu 20% günstiger als die Monatstickets und bieten zudem weitere Vorteile. Lassen Sie auf Ihrem Ticket montags bis freitags ab 19 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen sogar ganztags einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder (bis einschließlich 14 Jahren) mitfahren. **Tipp:** Wenn Sie das Jahresabo bereits im Voraus bezahlen, sparen Sie noch einmal!

Für die Freizeit

9-Uhr-Tagesticket

Gilt von montags bis freitags jeweils ab 9 Uhr – an Wochenenden und Feiertagen sogar vor 9 Uhr bis um 3 Uhr des Folgetages für 1 Person oder alternativ für Gruppen bis zu 5 Personen. Einfach beliebig viele Fahrten im Geltungsbereich und innerhalb des Gültigkeitszeitraums durchführen und so Geld sparen.

Für Gelegenheitsfahrten

Einzelticket

Das Einzelticket Erwachsene gilt für 1 Person ab 15 Jahren für eine einfache Fahrt. Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren fahren mit einem ermäßigten Einzelticket.

4er-Ticket

Mit dem 4er Ticket sparen Gelegenheitsfahrer im Vergleich zum Einzelticketschein. Damit ist es der ideale Fahrschein bei mehrmaligen Fahrten derselben Strecke.



Fahrscheine gelten für Busse und Bahnen gleichzeitig.
Auch für Fahrräder bestehen spezielle Angebote.

NRW-weit unterwegs

Wer mit den Nahverkehrsangeboten in ganz Nordrhein-Westfalen (NRW) mobil sein will, für den bietet der NRW-Tarif eine Vielzahl an Fahrscheinen sowohl für die Freizeit, die Gelegenheitsfahrt als auch den Vielfahrer an.

Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 01803 504030 (Festnetz: 9 Ct/Min.; mobil max. 42 Ct/Min.) oder im Internet unter www.busse-und-bahnen.nrw.de



Verkehrsmittel für alle: der Nahverkehr in der Region.

Sonderregelung

Schwerbehinderte mit einem gültigen Schwerbehindertenausweis und einem mit einer gültigen Wertmarke versehenen Beiblatt können unentgeltlich mit allen Bussen, Stadtbahnen und Zügen des Nahverkehrs (2. Klasse) – gemäß dem Schwerbehindertengesetz – landesweit in NRW fahren.

Handgepäck, mitgeführte Krankenfahrstühle, sonstige orthopädische Hilfsmittel sowie Führhunde werden ebenfalls unentgeltlich befördert.

Sofern eine ständige Begleitperson notwendig und dies im Ausweis des Schwerbehinderten vermerkt ist, kann diese ebenfalls unentgeltlich mitfahren.

Weitere Informationen zum Schwerbehindertenausweis erteilt Ihnen z. B. das jeweilige Amt für soziale Angelegenheiten bzw. das örtliche Versorgungsamt.



Bahnmissionsmissionen in OWL

Bahnmissionsmission Altenbeken

Bahnhofstraße 13 (bei Gleis 1)
33184 Altenbeken
Telefon: 05255 7145
altenbeken@bahnhofsmission.de

Bahnmissionsmission Bielefeld

Am Hauptbahnhof 1b
33602 Bielefeld
Telefon: 0521 656-81
bielefeld@bahnhofsmission.de

Bahnmissionsmission Gütersloh

Willy-Brandt-Platz 2
33330 Gütersloh
Telefon: 0521 656-81
guetersloh@bahnhofsmission.de

Bahnmissionsmission Herford

Bahnhofplatz 3
32052 Herford
Telefon: 0521 656-81
herford@bahnhofsmission.de

Bahnmissionsmission Osnabrück

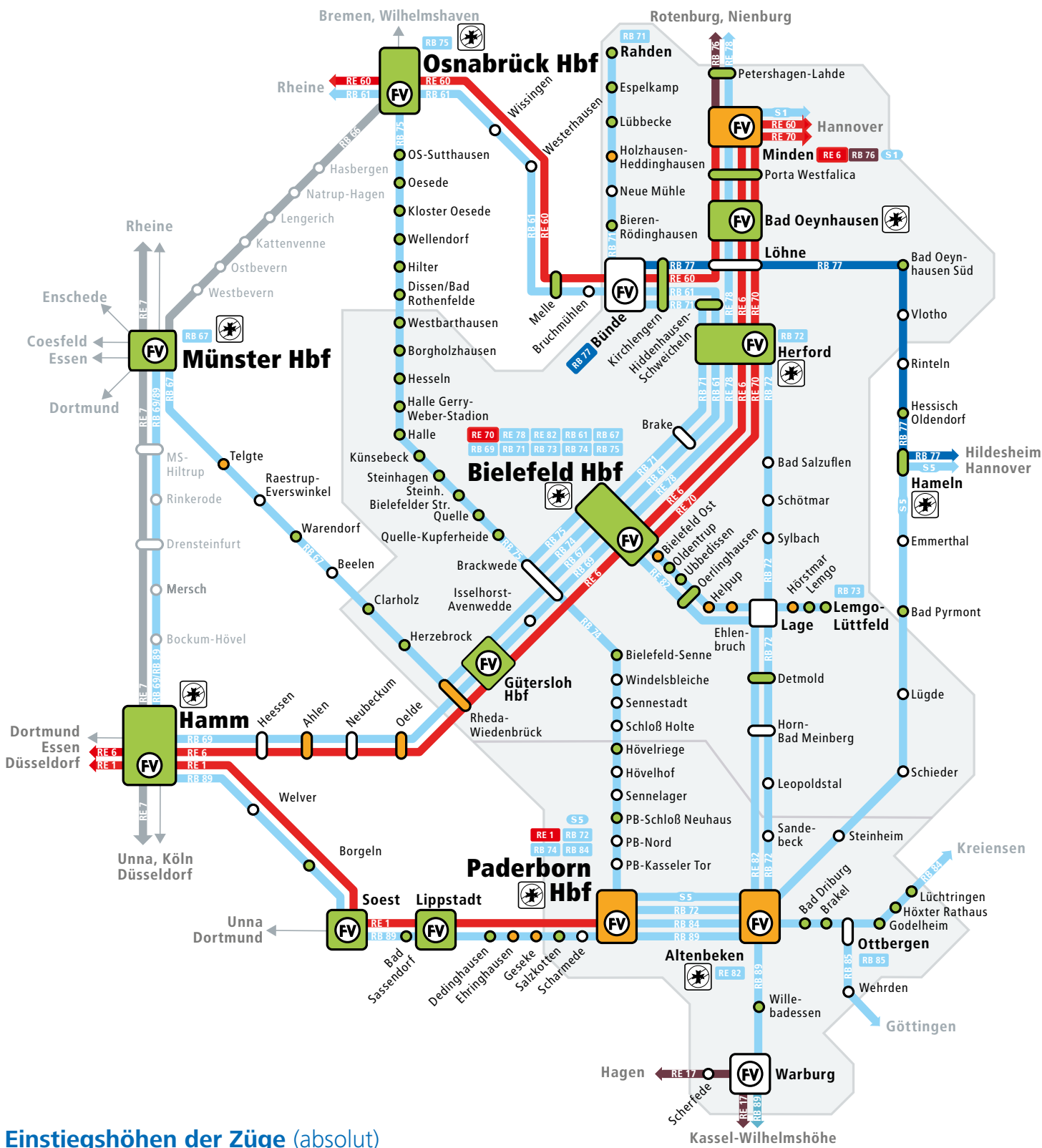
Theodor-Heuss-Platz 1 (im Hauptbahnhof am Gleis 1)
49074 Osnabrück
Telefon: 0541 273-10
Bahnhofsmission.Osnabrueck@evlka.de

Bahnmissionsmission Paderborn

Im Hauptbahnhof
Bahnhofstraße 29 (am Gleis 1)
33102 Paderborn
Telefon: 05251 263-41
paderborn@bahnhofsmission.de

Weitere Infos: www.bahnhofsmission.de

Linienetzplan für den Schienennahverkehr in OWL



Einstieghöhen der Züge (absolut)

- 55 cm
- 76 cm
- 60/115 cm
- 115 cm

Zuglinien

- RB 77
- RB 61, 67, 69, 71, 72, 73, 74, 75, 84, 85, 89, RE 78, 82; S1, 5
- RE 1, 6, 60, 70
- RB 76, RE 17

Erreichbarkeit der Bahnsteige

- rollstuhlgerecht
- eingeschränkt rollstuhlgerecht
- Nicht rollstuhlgerecht

- ⓕ FV Bahnhof mit Halt des Fernverkehrs (IC/ICE)
- Ⓜ Bahnhofsmission

RE 70 S5 Linienend- bzw. Startpunkte



Gebiet des VVOWL und nph

Details zu den Einstieghöhen in die jeweiligen Fahrzeuge sowie weiterführende Informationen zu den Bahnhöfen finden Sie in der Broschüre auf den Seiten 16–26.

Ticketverkauf im Tarifraum

„Hochstift-Tarif“ (Auszug)

Altenbeken

DB-Agentur im Bahnhof
Bahnhofstraße 13, 33184 Altenbeken
Montag bis Freitag 7.30 bis 17 Uhr
Samstag 9.30 bis 16 Uhr
Sonntag 10 bis 15 Uhr

Höxter Rathaus

Bahnagentur Reise-Treff Höxter
Uferstraße 1, 37671 Höxter
Montag bis Freitag 8 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr

Paderborn

DB Bahn Ostwestfalen-Lippe-Bus
BBH BahnBus Hochstift GmbH
Kundeninformation
Bahnhofstraße 17, 33102 Paderborn
Montag bis Freitag 7.30 bis 17 Uhr

DB-Reisezentrum im Hauptbahnhof
Bahnhofstraße 29, 33102 Paderborn
Montag bis Freitag 7 bis 19 Uhr
Samstag 8 bis 17 Uhr
Sonntag 10 bis 16 Uhr

Steinheim

DB Netz AG, Fahrkartenausgabe im Bahnhof
Bahnhofsallee 16, 32839 Steinheim
Montag bis Samstag 6.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Sonntag 7.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr

Warburg

DB-Agentur Velmer OHG im Bahnhof
Bahnhofstraße 41
34414 Warburg
Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr

Ticketverkauf im Tarifraum „Der Sechser“ (Auszug)

moBiel Haus

Niederwall 9, 33602 Bielefeld
Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr
Samstag 10 bis 14 Uhr

Stadtverkehrsgesellschaft Bünde mbH

Stadtbusbüro
Museumsplatz 9, 32257 Bünde
Montag bis Mittwoch 8 bis 16 Uhr
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 14 Uhr

Stadtverkehr Detmold GmbH

Kundenzentrum
Rosental 13, 32756 Detmold
Bushaltestelle: Rosental
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr

Stadtwerke Gütersloh GmbH

Info-Center am ZOB Gütersloh
33330 Gütersloh
Montag bis Freitag 7.30 bis 18 Uhr
Samstag 8.45 bis 12.45 Uhr

OWL Verkehr GmbH Service Center Minden

Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB)
32423 Minden
Haltestelle: Minden, ZOB
Montag bis Freitag 7.30 bis 11.30 Uhr
Montag bis Freitag (außer Mittwoch) 13 bis 17 Uhr

Weitere Informationen zu „Der Sechser“ unter:
www.dersechser.de oder 05231 97768

Bei der WestfalenBahn, der NordWestBahn und der eurobahn erhalten Sie die Fahrkarten am Automaten im Zug.

Symbole

	Keine barrierefreie Zuwegung		Lautsprecheransagen
	Barrierefreie Zuwegung		Blindenleitsystem
	Eingeschränkte barrierefreie Zuwegung, steile oder lange Rampe		Personenbedienter Verkauf
	Eingeschränkte barrierefreie Zuwegung		Ticketautomat
	Bahnsteighöhe in cm		Bahnhofsmission
	Einstiegshöhen der Züge (absolut)		Barrierefreies WC
	Treppenlift; bitte vorab anmelden (siehe Seite 8)		Notrufsäule
	Aufzug		Kameraüberwachung

Eisenbahnunternehmen mit Zuglinien in OWL

Deutsche Bahn: RB 76; RE 1, RE 6, RE 60, RE 70, RE 78; S 1, S 5

eurobahn: RB 67, RB 69, RB 71, RB 73, RB 89; RE 82

NordWestBahn: RB 74, RB 75, RB 84, RB 85

WestfalenBahn: RB 61, RB 72

Hinweis: Die Bahnunternehmen stehen Ihnen bei Fragen zu Ihrer Zugfahrt oder für den Fall, dass Sie Hilfe benötigen, gerne zur Verfügung. Alle Kontaktdaten finden Sie auf Seite 7.

Impressum

Herausgeber

Nahverkehr Westfalen-Lippe
NWL-Geschäftsstelle Bielefeld / VVOWL
Jahnplatz 5
33602 Bielefeld
www.vvowl.de
info@vvowl.de

NWL-Geschäftsstelle Paderborn / nph
Bahnhofstr. 27a
33102 Paderborn
www.nph.de
info@nph.de

Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Gewähr für die Richtigkeit aller Angaben in dieser Broschüre übernommen werden.

Bildnachweis

© Dieckmann/VVOWL
Seite 10 © nph
Seite 15 © WestfalenBahn GmbH

Gestaltung

www.heimrich-hannot.de



Stand: Januar 2014